

Gegen?Öffentlichkeit!

Neue Wege im Dokumentarischen

XI. Internationales Festival des deutschen Film-Erbes

Hamburg, 15.–23. November 2014

im Kino Metropolis, Kleine Theaterstraße 10 (neben der Staatsoper), 20354 Hamburg

Hiermit möchten wir auf folgende Veranstaltung aufmerksam machen, die im Rahmen des XI. cinefest – Internationales Festival des deutschen Film-Erbes stattfindet:

Sonntag, 16.11., 16:45 Uhr im Metropolis Kino

VON DER REVOLTE ZUR REVOLUTION

BRD 1968/69. Regie: Kurt Rosenthal (Leitung), Fritz Strohecker, Hellmuth Costard, Carl Schulz. 60 min
Hautnahe Dokumentation der '68er-Studentenproteste gegen Springer und die traditionelle Maifeier in Hamburg und den Sternmarsch gegen die Notstandsgesetze. Nach dem Attentat auf Rudi Dutschke kommt es zur Konfrontation zwischen Demonstranten und Polizei. Studentenvertreter diskutieren über »Gegengewalt« gegen den autoritären Staat.

Anschließend Gespräch mit den Filmmachern und dem Historiker Axel Schildt

Die Veranstaltung findet statt in Kooperation mit
umdenken Heinrich-Böll-Stiftung Hamburg e.V. (www.boell.de).
Gefördert von der Landeszentrale für politische Bildung Hamburg.



Weitere Informationen zum Programm auf www.cinefest.de

Kartenvorverkauf und -reservierung bei

Kino Metropolis:

Tel.: +49-(0)40-342353

Fax: +49-(0)40-354090

email: info@kinemathek-hamburg.de

cinefest wird veranstaltet von



Das
Bundesarchiv

in Zusammenarbeit mit



Sowie weiteren nationalen und internationalen Partnern.

Cinefest – Internationales Festival des deutschen Film-Erbes

c/o CineGraph e.V., Schillerstr. 43, 22767 Hamburg

Tel.: 040-352194 / Fax: 040-345864 – email: presse@cinefest.de / www.cinefest.de